

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 40/0177/WP15
Federführende Dienststelle:		Status:	öffentlich
Schule		AZ:	
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum:	22.02.2008
		Verfasser:	Herr Hahn, FB 40/20
Europaschulen in NRW; hier: KGS Passstraße und Rhein-Maas-Gymnasium			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
13.03.2008	SchA	Kenntnisnahme	

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

Beschlussvorschlag:

Der Schulausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis. Er dankt beiden Schulen für ihr hohes Engagement und beglückwünscht sie zur Zertifizierung als **Europaschule in NRW**.

Erläuterungen:

I.

Der Schulausschuss hat sich zuletzt in seiner Sitzung am 16.12.2004 mit dem Antrag der KGS Passstraße auf Erweiterung der amtlichen Schulbezeichnung um den Zusatz **Europaschule** befasst. Der Schulausschuss hat bereits das damalige hohe Engagement der Schule für Europa im Rahmen eines COMENIUS-Projektes gewürdigt. Seinerzeit war der Titel **Europaschule** nicht geschützt und mit festen Kriterien belegt. Von daher hatte der Schulausschuss von einer Ergänzung der amtlichen Bezeichnung abgesehen.

Zwischenzeitlich wurde jedoch zur Sicherung eines vergleichbaren Anforderungsprofils für Europaschulen ein Kriterienkatalog und ein Verfahren zur Zertifizierung seitens der Landesregierung entwickelt. Die entsprechende Information ist den Erläuterungen beigelegt. Erstmals sind auch Kriterien für Grundschulen entwickelt und festgelegt worden. Die Schulleiterin der KGS Passstraße hat im Benehmen mit der städtischen Schulverwaltung unter dem 13.12.2007 einen entsprechenden Antrag an das Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW gerichtet. Ein Auszug aus diesem Antrag zur Zertifizierung als Europaschule ist den Erläuterungen ebenfalls beigelegt. Hieraus ist zu ersehen, dass die Schule auf vielfältige Weise und äußerst intensiv den europäischen Gedanken in das Unterrichtsgeschehen einbezogen hat.

Die Schulleiterin der KGS Passstraße wird in der Sitzung ihr Projekt im Rahmen eines mündlichen Vortrages vorstellen.

II.

Das Rhein-Maas-Gymnasium hat ebenfalls einen Antrag auf Zertifizierung als **Europaschule in NRW** gestellt. Neben dem bilingualen Zug umfasst das Fremdsprachenangebot auch Englisch, Niederländisch und Latein. Zusätzlich zu einem breiten Schüleraustauschprogramm mit Schulen in Frankreich, England und den Niederlanden sowie Angeboten zur Aufnahme von Betriebspraktika in Großbritannien, Frankreich sowie im grenznahen Ausland fördert die Schule den Spracherwerb auf vielfältige Weise. So können die Schüler des Rhein-Maas-Gymnasiums mit dem CertiLingua ein europäisches Exzellenz-Sprachzertifikat oder gleichzeitig das deutsch-französische Abitur (Abi-Bac) erwerben.

Vertreter der Schule werden in der Sitzung dem Ausschuss über die spezielle Stärkung des europäischen Gedankens am Rhein-Maas-Gymnasium berichten.

III.

Beide Anträge waren erfolgreich. Am 07.02.2008 wurde der KGS Pasmstraße und dem Rhein-Maas-Gymnasium im Rahmen einer Feierstunde der Titel **Europaschule in NRW** verliehen und zwar für das Land NRW durch

- den Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten Andreas Krautscheid
- die Ministerin für Schule und Weiterbildung Barbara Sommer sowie

für die Europäische Kommission durch

- den stellvertretenden Leiter der Regionalen Vertretung der Europäischen Kommission in Bonn Heinz-Rudolf Miko.

Das Label „Europaschule in NRW“ werden nunmehr beide Schulen ihrer amtlichen Schulbezeichnung hinzufügen.

Anlage/n:

- Informationen des Ministeriums für Bundes- und Europaangelegenheiten zum Antragsverfahren „Europaschule in NRW“
- Auszug aus dem Antrag zur Zertifizierung als Europaschule der KGS Pasmstraße